



Lfd. Nr.	009	Datum:	16.04.16	Zeitung:	GNZ
----------	-----	--------	----------	----------	-----

Gelnhäuser Neue Zeitung

GELNHAUSEN

Samstag,
16. April 2016 19

Theater, Kabarett und Musik

Meerholzer Kulturtage: „Rainbow Gospel Singers“ eröffnen Veranstaltungsreihe am 21. Mai / Karten ab Montag erhältlich

Gelnhausen-Meerholz (re). Theater, Kabarett und Musik unterschiedlicher Genres stehen vom 21. Mai bis 5. Juni im Mittelpunkt der Meerholzer Kulturtage 2016. Am Montag, 18. April, beginnt der Kartenvorverkauf. Für die von der VR Bank Bad Orb-Gelnhausen präsentierte Neuauflage der beliebten Veranstaltungsreihe im historischen Ortskern des Gelnhäuser Stadtteils ziehen Kirchen, Vereine, Gewerbetreibende und weitere Institutionen erneut an einem Strang, um ein ansprechendes Programm für alle Altersgruppen auf die Beine zu stellen. „Seit vielen Jahren sind die Kulturtage eine feste Größe im städtischen Veranstaltungskalender, weil es den Organisatoren immer wieder gelingt, mit ihrem abwechslungsreichen Programm aus Kunst, Musik, Literatur und aktuellem Zeitgeschehen exakt den Nerv des Publikums zu treffen“, freuen sich Bürgermeister Thorsten Stolz und Ortsvorsteher Herbert Böhmer auf die diesjährige Neuauflage.



Schutz, aber auch im Reize der Nacht, auf den Okzident – herausgefordert, spannend, provoziert, fantasievoll, aggressiv, verführt, misstrauisch, angezogen und zugleich abgestoßen.

„Proms in der Schlosskirche“ lautet das Motto am Samstag, 4. Juni, 19 Uhr. Den Anfang gestaltet ab 19 Uhr die Band „Beat Notes“. Das sind acht junge Musiker, die eine große Auswahl aus Rock und Pop spielen. Mit A-cappella-Musik setzen „Die Mädels“ den Konzertabend fort. Sechs Damen, die unterschiedlicher nicht sein könnten und deshalb so gut miteinander harmonieren, präsentieren Klassiker der populären Musik der letzten 100 Jahre. Als Dritter im Bunde begeistert dann das „SchlossbergConsort“. Lateinamerikanisches Flair verbreitet der Percussionist Peter Jäger. Carmen Schuckert nimmt das Publikum mit hinein in den tiefen Süden Amerikas. Olaf Müller an der Orgel und die Chöre des „SchlossbergConsort“ unter der Leitung von Werner Rohm inspirieren den Hörer mit Highlights für Orgel und Chor aus England sowie Nord- und Südamerika. Beim großen Finale sind noch einmal alle Künstler beisammen und singen gemeinsam mit dem Publikum.

Weitere Veranstaltungen im Rahmen der Meerholzer Kulturtage sind unter anderem das Konzert „Die Orgel tanzt“ mit dem Organisten Detlef Steffenhagen am Sonntag, 22. Mai, 19 Uhr, in der Schlosskirche, das Fümknert „Die Jüdin und der Hauptmann“ am Mittwoch, 25. Mai, 19 Uhr, in der Scheune Hönzen, der Auftritt von „Vox Humana“ am Donnerstag, 26. Mai, 15 Uhr, im Kaisersaal von Schloss Meerholz, das Konzert des „Forum musicale“ am Sonntag, 29. Mai, 19 Uhr, in der Schlosskirche und der „Tag der offenen Höfe“ am Sonntag, 5. Juni. Dann öffnen zahlreiche Anwohner ihre Höfe, Scheunen und früheren Stallungen und geben Raum für Kunst und Musik. Zu sehen sind nicht nur Arbeiten von Künstlern, sondern auch Künstler bei der Arbeit. Die Besucher erwartet kein Plakat.

Erstmals beginnen die Meerholzer Kulturtage mit einem Eröffnungskonzert in der Schlosskirche: Am 21. Mai um 19 Uhr laden die „Rainbow Gospel Singers“ aus Albstadt das Publikum zu einer facettenreichen und vielfältigen musikalischen Reise durch den afrikanischen Kontinent ein. Im Jahr 2014 feierten sie ihren 20. Geburtstag und nahmen zu diesem Anlass ihre erste CD auf. Das vielfältige Spektrum der 35 Sängerinnen und Sänger umfasst bekannte Traditionals und gefühlvolle moderne Gospels. In den vergangenen zwei Jahrzehnten hat der Chor darüber hinaus eine besondere Vorliebe für afrikanische Stücke entwickelt, die in diesem Konzert den Schwerpunkt bilden.

Das Programm der Meerholzer Kulturtage 2016 beginnt am Montag, 18. April, um 14.30 Uhr mit dem Gottesdienst im oberen Schlosspark, der anlässlich des 70. Jubiläums der Pflegeeinrichtungen im Schloss Meerholz gefeiert wird. Die Musikschule „Music Activ“ in Altenhaßlau unter Leitung von Hans-



Die „Rainbow Gospel Singers“ (Foto links oben) eröffnen die Meerholzer Kulturtage. Die Organisatoren (Foto links unten, v. l.) Hanna Rudolph und Katja Bräutigam (Fachbereich Kultur und Tourismus) sowie die Meerholzer Annerose Honzen, Christa Richard, Gabriele Kuhn-Arnold, Pastor Rainer Eisen, Pfarrer Henning Portmann und Peter Wächter freuen sich außerdem auf weitere kulturelle Höhepunkte wie „Geburtsstunde für Janosch“ (Foto rechts oben) und Dietrich Faber (Foto rechts unten).

ne besondere Attraktion zum Jubiläum der Pflegeeinrichtungen stellt die historische Modenschau dar, bei der Alltags- und Berufskleidung der letzten 70 Jahre präsentiert wird. Im Rahmen der Modenschau zeigen die Kinder und Jugendlichen des TV Meerholz Rock'n'Roll, den typischen Tanz der 60er Jahre. Ausstellungen im Durchgang zum Haus im Park und im Vorraum zum Kaisersaal veranschaulichen die bewegte Pflegege-

geht's nicht“, „Der Tod macht Andy, der im Vogelsberg „Voegida“ gründen möchte und damit leider keine Vogelschutzgruppe meint. Sei es Jutta „Hessi“ Hesswig, die in einem zu engen Kleid den würdevollen Titel einer US-30-Schönheitskönigin in einem Einkaufszentrum erringen will.

Am 28. Mai um 16 Uhr beginnt ein Programmpunkt für die jüngsten Kulturtage-Besucher: das Kindertheater „Geburtsstunde für Janosch“.

und über die Suche nach dem eigenen „Zuhause“. Mit Halbmasken agieren die beiden Spieler als Bär und Tiger und schlüpfen in raschen Wechseln in die weiteren Figuren der Geschichte, die durch das körperbetonte Spiel mit Gestik, Slapstick, clownesken Elementen und Musik für Kind und Kegel gleichermaßen verständlich und erlebbar wird.

„1000 Nächte und noch eine...“ heißt eine Tanzshow, die am

ninaus eine besondere Vorliebe für afrikanische Stücke entwickelt, die in diesem Konzert den Schwerpunkt bilden.

Das Programm der Meerholzer Kulturtage 2016 beginnt am 21. Mai bereits um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst im oberen Schlosspark, der anlässlich des Schlossfestes zum 70. Jubiläum der Pflegeeinrichtungen im Schloss Meerholz gefeiert wird. Die Musikschule „Music Activ“ in Altenhaßlau unter Leitung von Hans-Dieter Pfeifer umrahmt den Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss können die Besucher im Kaisersaal Kaffee und Kuchen genießen oder im Schlosspark schlendern.

Bei einem Handwerksbasar stellen die Mitarbeiter der sozialen Betreuung zahlreiche Holzartikel und Keramikprodukte aus, die von den Bewohnern hergestellt wurden. Ei-

ne besondere Attraktion zum Jubiläum der Pflegeeinrichtungen stellt die historische Modenschau dar, bei der Alltags- und Berufskleidung der letzten 70 Jahre präsentiert wird. Im Rahmen der Modenschau zeigen die Kinder und Jugendlichen des TV Meerholz Rock'n'Roll, den typischen Tanz der 60er Jahre. Ausstellungen im Durchgang zum Haus im Park und im Vorraum zum Kaisersaal veranschaulichen die bewegte Pflegegeschichte der letzten sieben Jahrzehnte.

Ein weiterer Höhepunkt der Meerholzer Kulturtage 2016: die Leseshow des Gießener Kabarettisten Dietrich Faber (Duo „FaberhaftGuth“) aus seinem neuen Buch „Schneller, weiter, toter“ am Samstag, 28. Mai, 20 Uhr, im Restaurant „Kaufmann's“. Fabers Kriminal- und Familienkomödien „Toter